Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09200583
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Anschrift	Brennhausgasse 5; 5a
Gem. * Fl-stck. * Flur	Freiberg * 266/3; 264/2
Bauwerksname	Silberbrennhaus; Hofjägereigebäude; Bergakademie

Kurzcharakteristik

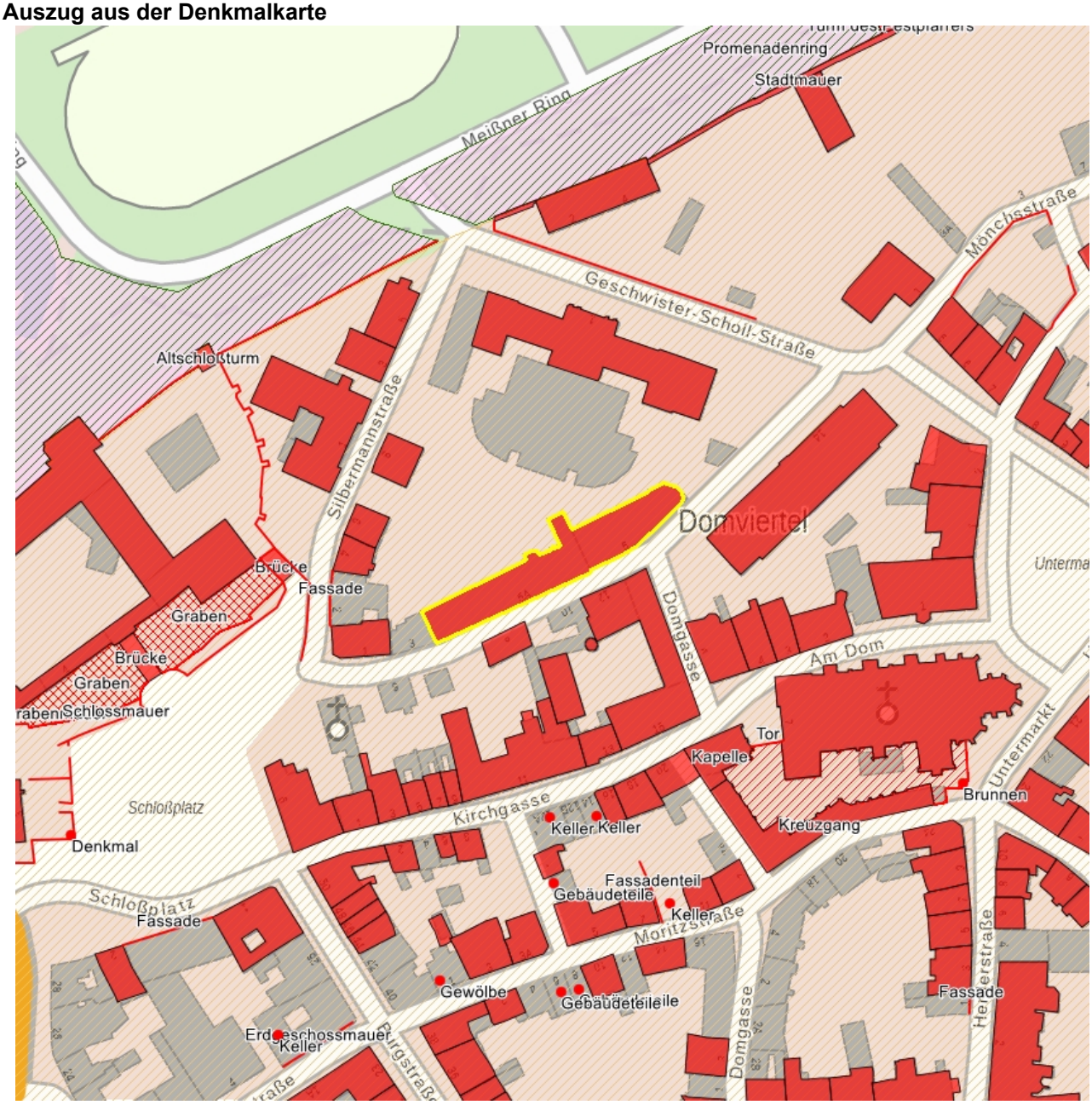
Institut, bestehend aus fünf Häusern, dazu Gedenktafeln; mittlerer Kernbau das ehemalige Brennhaus und Hofjägereigebäude mit profilierten Fenstergewänden, hervorgehobenem Rundbogenportal und Satteldach, im Innern Eingangshalle mit Mittelsäule und Kreuzgewölbe, um 1550, zwei niedrigere historisierende westliche Häuser 1860 und 1921 (Nr. 5), zwei östliche Häuser darunter Labor von 1880 und Eckgebäude von 1898 (Nr. 5a), 1831-1954 Ort der Chemischen Institute der Bergakademie, in einem der Nebengebäude Winkler-Gedenkstätte mit historischem Laborinventar, baugeschichtlich, ortsgeschichtlich, personengeschichtlich, technikgeschichtlich und wissenschaftsgeschichtlich bedeutend, zudem singulär (einzigartige Gestaltung der Halle), seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Datierung	um 1550 (Institut); 1880 (Labor)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 429 492**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.